

**Antrag**  
**Laptops und Tablets für Schülerinnen und Schüler**  
Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung  
Genehmigung Kreditabrechnung

Gemeindeversammlung  
3. April 2024

S1.09.03.2

**Antrag**

Auf Antrag des Stadtrates beschliessen die Stimmberechtigten in der Gemeindeversammlung gestützt auf Art. 15 Ziffer 6 Gemeindeordnung (GO, WES 101.0):

1 Die Kreditabrechnung des Stadtrats über den Investitionskredit und den Zusatzkredit für den Ersatz- und die Ergänzungsbeschaffung von Laptops und Tablets für die Schülerinnen und Schüler, wird genehmigt.

2 Es ergibt sich:

Bewilligter Kredit gemäss Gemeindeversammlung der Schulgemeinde vom 13. Juni 2022	CHF	543'000.00
Bewilligter Zusatzkredit der Schulpflege vom 28. Februar 2023	CHF	115'642.00
Total Verpflichtungskredit	CHF	658'642.00
Kreditabrechnung	CHF	652'903.25
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>5'738.75</b>

## Weisung / Beleuchtender Bericht

### Kreditvorlage vom 13. Juni 2022 sowie Zusatzkredit der Schulpflege vom 28. Februar 2023

Mit Beschluss vom 13. Juni 2022 haben die Stimmberechtigten in der Gemeindeversammlung einen Kredit für die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Laptops- und Tablets für die Schülerinnen und Schüler in der Höhe von CHF 543'000.00 bewilligt.

Die Beschaffung gemäss öffentlichem Submissionsverfahren wurde durch die kantonale Drucksachen- und Materialzentrale fachlich begleitet. Der Zuschlag für die Geräteelieferung sowie die betriebsfertige Einrichtung und den Rollout der Geräte ging an die Firma Letec-IT-Solutions AG.

Das zur Erarbeitung des Beschaffungsantrags als Basis hinzugezogene «ICT Solution Design» legte noch nicht abschliessend fest, ob und in welchem Umfang weitere Geräte für den Unterricht notwendig sind (z.B. für Fachzimmer, Therapiezimmer, Deutsch als Zweitsprache, Pool-/Ersatzgeräte). Im Februar 2023, kurz vor der effektiven Bestellauslösung, wurde das Mengengerüst und die Gerätezuweisung für diese Fach- und Spezialzimmer mit den Informatik-Verantwortlichen der Schulhäuser überprüft. Es zeigte sich, dass für einen umfassenden und reibungslosen Unterricht mit digitalen Hilfsmitteln in den Fach- und Spezialklassen, wo die Schülerinnen und Schüler keine persönlichen Laptops haben, separierte Geräte zur Verfügung gestellt werden sollten. Ein dauernder Transfer der Geräte zwischen den Räumen mit unterschiedlichen Zuständigkeiten, beeinträchtigt den Unterricht wie auch die Sicherstellung einer einwandfreien Verwaltung der Geräte, was sich wiederum negativ auf die Lebensdauer dieser auswirken würde.

Im Weiteren wurde für denselben Zweck ein Zusatzkredit in der Höhe von CHF 115'642.00 bewilligt, wofür die Schulpflege zuständig war (§ 109 Abs 1 Gemeindegesetz, LS 131.1 in Verbindung mit Art. 32 Abs. 2 Ziffer 3 GO; SPB 2023-38 vom 28. Februar 2023).

Die Inbetriebnahme aller Geräte im Schulbetrieb erfolgte termingerecht auf Beginn des Schuljahres 2023/24. Das Vorhaben konnte gemäss den gesetzten Zielen bezüglich Qualität, Kosten und Termine ausgeführt werden.

### Kreditabrechnung

Die Abrechnung des Investitions- und Zusatzkredits erfolgt konsolidiert.

CHF inkl. MWST	Kosten	Budgetiert	Mehr- bzw. Minderausgaben
iPads, Laptops	542'201.10	554'008.00	-11'806.90
Software und Dienstleistung	110'702.15	104'634.00	6'068.15
Total	652'903.25	658'642.00	-5'738.75

### Kreditunterschreitung

Gegenüber den offerierten Preisen konnten die Geräte zu leicht besseren Konditionen bezogen werden, was zu einer Kreditunterschreitung in der Höhe von CHF 5'738.75 inkl. MWST führte.

### Schlussbemerkungen / Empfehlung des Stadtrates

Die Inbetriebnahme der Laptops und Tablets wurde auf das Schuljahr 2023/24 erfolgreich umgesetzt. Die Voraussetzungen für einen flächendeckenden, zeitgemässen Unterricht mit digitalen Hilfsmitteln sind dadurch gegeben.

Der Stadtrat empfiehlt den Stimmberechtigten, die Kreditabrechnung zu genehmigen.

### Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) hat das ihr vorgelegte Geschäft geprüft und beantragt den Stimmberechtigten, die Kreditabrechnung zu genehmigen.

Es ist künftig zwingend darauf zu achten, dass Kreditanträge den Stimmberechtigten im vollen Umfang vorgelegt werden. Es ist nicht verständlich, dass die Schulpflege nach der Zustimmung der Gemeindeversammlung am 13. Juni 2022 für den Kredit über CHF 543'000.00 im Februar 2023 einen Zusatzkredit über CHF 115'642.00 (+ 21.3 %) sprechen musste. Es ist nicht nachvollziehbar, dass bei der Erarbeitung des Beschaffungsbetrages für die Laptops und Tablets nicht alle Geräte berücksichtigt und somit ein Zusatzkredit nötig wurde.

Zu diesem Geschäft referiert der Ressortvorsteher Bildung, Stadtrat und Schulpräsident Remo Gaus.

Stadtrat Wallisellen



**Peter Spörri**  
Stadtpräsident



**Barbara Roulet**  
Stadtschreiberin / Geschäftsführerin